Gemeinde Simmerath
Der Bürgermeister
Abt. I

Vorlage	Nr:	**230/2025**
Beschlussvorlage	Datum:	24.11.2025
	Status:	**öffentlich**

Einschulungszahlen an den gemeindlichen Grundschulen zum Schuljahr 2026/2027

Beratungsfolge	**Termin**	**TOP**
Ausschuss für Generationen, Schule, Soziales, Kultur und Sport	11.12.2025	5.

Sach- und Rechtslage:

Die Schulanmeldungen für das kommende Schuljahr 2026/2027 wurden erneut zentral über die Gemeinde Simmerath durchgeführt. Hierzu wurden die Eltern der schulpflichtigen Kinder aus der Gemeinde Simmerath mit Schreiben vom 06.06.2025 nebst Anmeldevordruck durch das hiesige Schulverwaltungsamt angeschrieben.

Die Verwaltung hat die Schülerbögen auf Grundlage der bisherigen Handhabung an die Erziehungsberechtigten zugestellt und hat hierbei auf das grundsätzliche Wahlrecht der Eltern hingewiesen. Die Schulanmeldungen waren bis zum 11.07.2025 an die Gemeinde Simmerath zurückzureichen.

Zur Rechtslage wird nochmals ausgeführt, dass gem. § 46 Abs. 3 SchulG der Schulträger unter Beachtung der Höchstgrenze für die zu bildenden Eingangsklassen an Grundschulen nach der Verordnung gem. § 93 Abs. 2 Nr. 3 SchulG NRW die Zahl und die Verteilung der Eingangsklassen auf die Schulen festlegt. Hiernach darf die Zahl der sich in einer Kommune nach den auf Schulebene geltenden Regeln insgesamt ergebenden Eingangsklassen eine Höchstzahl (Kommunale Klassenrichtzahl) nicht überschreiten. Bemessungsgrundlage ist die voraussichtliche Schülerzahl in den Eingangsklassen zum kommenden Schuljahr, die auf der Grundlage der zum Stichtag getroffenen Aufnahmeentscheidungen unter Berücksichtigung der Erfahrungswerte aus den Vorjahren zu ermitteln ist. Für die Ermittlung der kommunalen Klassenrichtzahl wird die Schülerzahl der zu bildenden Eingangsklassen einer Kommune durch 23 dividiert.

Die zurückgereichten Schulanmeldungen im Schulverwaltungsamt haben ergeben, dass zunächst insgesamt 172 Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2026/2027 angemeldet wurden. Dabei haben die Eltern ihre Kinder überwiegend an der aufgrund der bisherigen Handhabung infrage kommenden Grundschule angemeldet. Daneben haben vereinzelt Eltern von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und ihr

Kind an einer anderen Schule in- und außerhalb der Gemeinde Simmerath angemeldet.

Im Anschluss wurden die Anmeldungen den jeweiligen Grundschulen zur Durchführung der Kennenlerngespräche und zur Entscheidung über die Aufnahme übermittelt. Die Gespräche fanden bis Mitte November an allen Grundschulstandorten statt. Nach Mitteilung der Schulleitungen ergibt sich nach aktuellem Stand eine Gesamtzahl von 175 Schulneulingen. Die leichte Erhöhung gegenüber den ursprünglichen 172 Anmeldungen ist auf Zuzüge innerhalb des Gemeindegebietes seit Beginn des Anmeldeverfahrens zurückzuführen.

Nachstehend die Verteilung der Anmeldungen und der zu bildenden Eingangsklassen im Schuljahr 2026/2027:

Grundschule	**Schülerzahl**	**Klassen**
Lammersdorf	49	2
Steckenborn	67	3
Simmerath	59	3
Insgesamt	175	8
Klassenrichtzahl	8 (: 23 = 7,61)	8

Verwaltungsseitig wird darauf hingewiesen, dass die schulärztlichen Untersuchungen der Schulneulinge in den Grundschulen noch ausstehen. Zudem ist aufgrund von Flüchtlingszuweisungen, Zu- und Wegzügen sowie der Entwicklung neuer Baugebiete mit geringfügigen Veränderungen zu rechnen, die jedoch keine Auswirkungen auf die Zahl der Eingangsklassen haben werden. Zum kommenden Schuljahr 2026/2027 können somit an der Grundschule Lammersdorf 2 Eingangsklassen und an den Grundschulen Steckenborn und Simmerath jeweils 3 Klassen mit ausgewogenen Klassengrößen gebildet werden.

Die Schulleitungen stehen bei Bedarf den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Ökologische und soziale Auswirkungen:

Keine.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Generationen, Schule, Soziales, Kultur und Sport nimmt die durch die Verwaltung der Gemeinde Simmerath vorgestellten Einschulungszahlen (175 Kinder, Stand: 24.11.2025) zum kommenden Schuljahr 2026/2027 sowie die damit einhergehende Bildung von 8 Eingangsklassen zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Generationen, Schule, Soziales, Kultur und Sport legt fest, dass an der Grundschule Lammersdorf 2 Eingangsklassen und an den Grundschulen Simmerath sowie Steckenborn jeweils 3 Eingangsklassen gebildet werden.

	Im Auftrag
gez.	gez.
Bernd Goffart Bürgermeister	Christine Kraß